

Mach was wirklich zählt – Kriegstüchtigkeit stoppen!

Vom 26.-31. August alle nach Köln!



Ablauf

- Wer ist Rheinmetall entwaffnen?
- Warum Rheinmetall?
- Wer noch?
- Warum nach Köln?
- Was erwartet euch in Köln?



Wer ist Rheinmetall entwaffnen?

- Ein bundesweites Bündnis aus antimilitaristischen, feministischen, antifaschistischen und internationalistischen Gruppen
- Gegründet 2018
 - > Reaktion auf die türkischen Angriffe auf Afrin
- Seitdem fast jedes Jahr Aktionen und Camps
- Aufklärung über politische Entscheidungen zu Waffenproduktionen und Exporten
- Solidarität mit Kämpfen der antimilitaristischen Bewegung weltweit



Vergangene Aktionen

- 2018: Erstes Camp in Unterlüß
 - Bekanntmachung der Geschichte des KZ-Außenlagers Tannenberg, in dem 900 j\u00fcdische Frauen Zwangsarbeit bei Rheinmetall leisten mussten
- 2019: Bühnensturm bei der Rheinmetall-Aktionärsversammlung in Berlin und zweites Camp in Unterlüß
 - Grußwort Esther Bejerano





Vergangene Aktionen

- 2020: Bundesweiter Aktionstag #HealthcareNotWarfare und zentrale Blockadeaktion gegen Kriegsindustrie in Kassel
- 2021: Aktion gegen DB Schenker, Blockade, Tribunal und Demonstration in Oberndorf am Neckar gegen Heckler & Koch
- 2022: Camp, Blockadeaktion und Demonstration in Kassel
- 2023: Feministische Besetzung der Grünen-Zentrale am 08. März
- 2024: Camp, Aktionstage und Demonstration in Kiel

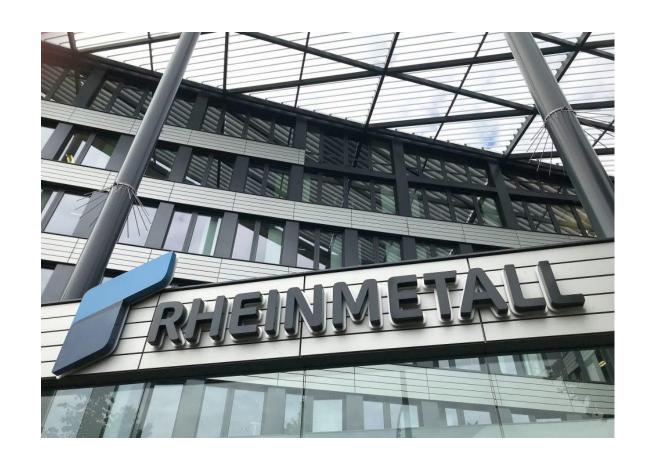






Warum Rheinmetall?

- Größter (allein-) deutscher Rüstungskonzern
- Seit Entstehung im späten 19.
 Jhd. eng verknüpft mit dem
 deutschen Militarismus,
 Imperialismus und Faschismus
- Erheblicher Profiteur der aktuellen Aufrüstungspolitik
- Politischer Mitgestalter zum Aufbau der europäischen Kriegswirtschaft



Weit über Rheinmetall hinaus – Unser Widerstand gegen die deutsche Militarisierung

- Seit "Zeitenwende": Militarisierung der gesamten Gesellschaft
 - Wehrpflicht
 - "Kriegstüchtigkeit"
 - Materielle Mobilisierung: Unendliche Finanzierung von Krieg und Militär, gleichzeitig starker Sozialabbau
 - Ideologische Mobilisierung: Beschwören von Opferbereitschaft und nationaler Einheit gegen äußere Feindbilder





Die aktuelle politische Lage

- Politischer Wille zur Militarisierung und Kriege eskalieren weiterhin weltweit.
 In Deutschland Verfassungsänderung für unendliche Militärausgaben.
- NATO-Beschluss: 5 Prozent des BIP für Rüstung Fast die Hälfte des Bundeshaushalts für Rüstung!
- "Kriegstüchtigkeit" (und Kriegspläne?) für 2029.
- Bundeswehr bestellt bis 2035 3500 Panzer.
- Einführung der Wehrpflicht, sobald Kapazitäten dafür bestehen.
- Militarisierung ziviler Bereiche, z.B. des Krankenhauswesens und der Bildung.





Widerstand gegen den Krieg auf allen Ebenen – kommt mit uns nach Köln!

- Viele Institutionen der politischen Verwaltung des Krieges: Karrierecenter der Bundeswehr, Stellen des Verteidigungsministeriums
- Ursprung und Sitz von wichtigen Rüstungskonzernen
- Wichter Bundeswehrstandort, vor allem für die Luftwaffe
- Rüstungsmetropolregion Rhein-Ruhr
 - z.B. Deutzer Werft

Was erwartet euch in Köln?

- 26.-31. August 2025 im Carola-Williams-Park. Aufbau schon ab dem Wochenende vorher.
- Gemeinschaftliches und solidarisches Campleben.
- Vorträge, Workshops, kulturelle Veranstaltungen und Vieles mehr.
- Gemeinsames Lernen und Diskutieren als antimilitaristische Bewegung auch mit internationalen Freund*innen und Genoss*innen.
- Jeden Tag verschiedene Aktionen gegen Rüstungsindustrie und Bundeswehr – von Anfang an dabei sein lohnt sich!
- Großdemo am Samstag, den 30. August. Die vielen Ebenen des Kriegs sollen Thematisiert werden und ihren inhaltlichen und optischen Ausdruck finden. Alle können sich mit ihrem Widerstand gegen die Militarisierung beteiligen!



Hier findet ihr uns - Für Neuigkeiten, unser Programm und um uns zu erreichen.

- Instagram: @rheinmetallentwaffnen
- Twitter: @rentwaffnen
- Bluesky: @rentwaffnen
- Mastodon: @rheinmetallentwaffnen
- Unser Blog: https://rheinmetallentwaffnen.noblogs.org/
- Email: rheinmetall-entwaffnen@riseup.net
- E-Mail Autonom-Feministische Organisierung: autofem-rheinmetall-entwaffnen@riseup.net





Wir sehen uns in Köln!